



Zuverlässig und leicht zu bedienen

Philips EKG-Schreiber PageWriter TC20

Der PageWriter TC20 ist ein fortschrittlicher, benutzerfreundlicher sowie preisgünstiger EKG-Schreiber, der sich jedoch ohne Kompromisse in Ihre komplexer werdenden Arbeitsabläufe einfügt. Kinderleichte Touchscreen-Funktionen führen durch die Erfassung, Analyse und Speicherung der EKGs und ermöglichen außerdem das Drucken von EKGs und den einfachen Zugriff auf frühere EKGs. Eine weitere Optimierung der Arbeitsabläufe bietet die Möglichkeit, Arbeitslisten und Patientendaten durch die Einbindung moderner Technologien über drahtgebundenes oder drahtloses LAN mit XML-, HL7- und DICOM-Kommunikationsstandards herunterzuladen. Der Philips PageWriter TC20 bietet darüber hinaus den einzigartigen DXL-EKG-Algorithmus mit branchenführender klinischer Entscheidungsunterstützung. Die standardmäßige, mehrjährige Gewährleistung unterstreicht auch die zukünftige Zuverlässigkeit dieses EKG-Schreibers.



Entscheidende Vorteile

- Benutzerfreundliche kinderleichte Touchscreen-Bedienung
- Automatisierte Arbeitsabläufe auf Tastendruck
- Klinische Entscheidungsunterstützung mit branchenführendem DXL-EKG-Algorithmus

PHILIPS
sense and simplicity

Leistungsmerkmale

EKG-Schreiber PageWriter TC20 (860332)

EKG-Funktionen	
Gleichzeitige Erfassung mehrerer Kanäle	12 Ableitungen
EKG-Berichte	<ul style="list-style-type: none"> • 3x4, 3x4 1R, 3x4 3R, 3x4 1R sowie ST-Maps, 6x2, 12x1 • Standard- und Cabrera-Formate sowie Pan-12 (Cabrera)
Standardmessungen	<ul style="list-style-type: none"> • 10 Intervall-, Dauer- und Achsenmessungen • Konfigurierbare QT-Korrekturmethode
Rhythmus-Streifen	Bis zu 12 konfigurierbare Ableitungen
Ausschrieb (D05)	<ul style="list-style-type: none"> • 5-Minuten-Verlauf für alle 12 Ableitungen • Vollständiger EKG-Bericht für beliebige 10 Sekunden
Ereignismarkierung (D05)	<ul style="list-style-type: none"> • Markierung von bis zu 6 unabhängigen Ereignissen zur späteren Überprüfung und Analyse • Ereignismarkierungen werden auf den EKG-Berichten angezeigt
Routine-EKG	Unterstützung für pharmakologische Belastungsprotokolle
Berichtsspeicherung/-übertragung	Vollständige Wiedergabetreue bei 500 Hz für 10 Sekunden für alle 12 Ableitungen
Berichtformat	PDF- oder XML-Format
DXL-EKG-Algorithmus (D03)	
Befundtexte	<ul style="list-style-type: none"> • > 600 Befundtexte • Integrierte Analyse pädiatrischer EKGs
Unterdrückung grenzwertiger Befunde	3 konfigurierbare Einstellungen
Erweiterte Messungen	<ul style="list-style-type: none"> • 46 Messungen der Morphologie-Analyse in jeder der 12 Ableitungen • 21 Parameter der Rhythmusanalyse
Erklärungen	Wählbare Erklärungen zu allen Befundtexten
Nomenklatur	Entspricht 2007 AHA/ACCF/HRS Recommendations, Part II ¹
Diagnostische Hilfsmittel für STEMI	
Grafische ST-Darstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Zwei EKG-Berichte mit polaren ST-Maps • Vertikal- und Horizontalebene
Alters- und geschlechtsspezifische Kriterien (D03)	Basiert auf 2009 AHA/ACCF/HRS Empfehlungen, Teil VI: Akute Ischemie/Infarkt ²
STEMI-CA (Kapillarverschluss) (D03)	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweiskriterien für vier mögliche Stellen des Koronararterienverschlusses • Basiert auf 2009 AHA/ACCF/HRS Empfehlungen, Teil VI²
Kritische Werte (D03)	Anzeige von 4 Zuständen, die sofortige klinische Maßnahmen erfordern

1 AHA/ACCF/HRS Recommendations for the Standardization and Interpretation of the Electrocardiogram, Part II: Electrocardiography Diagnostic Statement List. *J Am Coll Cardiol*, 2007; 49:1128-135.

2 AHA/ACCF/HRS Recommendations for the Standardization and Interpretation of the Electrocardiogram, Part VI: Acute Ischemia/Infarction. *Circulation*, 2009; 119:e262-e270.

Moderne bidirektionale Netzwerkkommunikation ³	
Zentralisierter Zeitabgleich (D01)	Möglichkeit zur Uhrzeitsynchronisierung mit einem Zeitserver im Netzwerk über TraceMasterVue oder ECG Gateway
Arbeitsliste der Aufträge (D01)	<ul style="list-style-type: none"> • Herunterladen der Auftrags-Arbeitsliste vom Netzwerk-Server • Anwenderdefinierte Auswahllisten (z.B. nach Ort, Anwender oder Schicht) • Ad-hoc-Abfrage für bestimmte Aufträge auf Grundlage mehrerer, vom Benutzer eingeegebener oder gescannter Suchkriterien (z.B. Patienten-ID, Nach-/Vorname) • Unterstützung durch Open Worklist mit TraceMasterVue und ausgewählten Stationssystemen • Unterstützung durch standardmäßige HL7- und DICOM-Schnittstellen über ECG Gateway für Stations- und Krankenhaussysteme
ADT (D02)	<ul style="list-style-type: none"> • Abfrage und Abruf von Patientendaten • Auf Grundlage mehrerer, vom Benutzer eingeegebener oder gescannter Suchkriterien (z.B. Patienten-ID, Nach-/Vorname) • Unterstützung durch standardmäßige HL7-Schnittstelle über ECG Gateway für Krankenhaussysteme
Letztes EKG (D06)	<ul style="list-style-type: none"> • Automatisches Abrufen des vorherigen EKGs oder der Liste der verfügbaren EKGs für den aktuellen Patienten • Unterstützung durch TraceMasterVue
Interaktive Abfrage (D06)	<ul style="list-style-type: none"> • Abruf ausgewählter EKGs basierend auf vom Benutzer eingegebenen Suchkriterien • Unterstützung durch TraceMasterVue
Manuelle Aufträge (D07)	Erstellen von Patientenarbeitslisten mit vollständigen Patientendaten für späteres Abrufen
Signalqualitätsanzeige	
Anzeige fehlender Ableitungen	Anatomisches Ableitungsdiagramm zeigt die Stelle und den Namen lockerer oder abgefallener Ableitungen/Elektroden an
Ableitungsfarben	Vier Farben zur Anzeige der Eigenschaft der einzelnen Ableitungen
Ableitungsüberprüfung	Erkennung von 20 unterschiedlichen vertauschten Elektroden durch Elektrodenplatzierungssoftware
Herzfrequenz	Kontinuierliche Anzeige der Herzfrequenz
Druckvorschau	Druckvorschau der EKG-Kurven in Vollbildanzeige
Schulung und Selbsthilfe	
Anwendungshilfe	Integrierte grafische Hilafe für Hauptfunktionen
Zeitlich frei einteilbare Schulung	Computerbasierte, interaktive und dynamische Animation mit allen wichtigen klinischen Funktionen
Schulungsbetrieb	Integrierte Kurvensimulation

3 Wenn das Gerät mit bestimmten Krankenhaus- und Stationslösungen vernetzt wird, siehe Herstellerspezifikationen.

Technische Daten

Benutzeroberfläche	
Touchscreen	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderleichte Bedienung • Kontextsensitive Anwendung • 5-adrig, widerstandsfähiger Touchscreen
Tastatur	<ul style="list-style-type: none"> • Tasten leuchten in der richtigen Reihenfolge auf • 65 Tasten, komplette alphanumerische Standard-Tastatur • Unterstützt Sonderzeichen
Membran-Tastaturabdeckung	Auf Silikon basierende, elastische Abdeckung zum Schutz der Tastatur gegen das Eindringen von feinem Staub und Flüssigkeiten
Bildschirm	
Größe	Aktive 6,5"-TFT-Matrix (Diagonale 16,5 cm)
Auflösung	640 x 480 VGA
Farben	64K Farben
Patientenanschlüsse	
Patientenkabel	Daten mit 8000 Abtastungen pro Sekunde an jedem Patientenanschluss erfassen
Langes Patientenkabel (H23)	Verlängerte Elektrodenkabel für größeren Abstand zwischen Patientenkabel und Patientenanschlüssen
Endanschlüsse (Adapter)	
Krokodilklemmen (E01)	Krokodilklemmen für Elektroden mit Lasche
Breite Lasche (E02)	Flacher Adapter für Elektroden mit Lasche reduziert Kabelgewirr (nur AAMI)
Saugelektroden (E04)	6 Saugelektroden und 4 Spangenelektroden
Adapter für Druckknopf/Lasche (E06)	Passend für Elektroden mit Druckknopf oder Lasche mit Metall auf beiden Seiten
Drucker	
Auflösung	Hochauflösender, mit Thermopapier arbeitender Digital-Array-Drucker; 200 dpi (Spannungsachse) mit 500 dpi (Zeitachse) bei 25 mm/s
Konnektivität	
LAN (D20)	10/100 Base-TX IEEE 802.3 Ethernet über RJ45 (enthalten)
Drahtloses LAN (WLAN) (D23)	802.11 (b/g)
Interner Speicher (D06)	200 EKGs
Externer Speicher (D06)	200 EKGs mit optionalem USB-Speichergerät
Automatischer Dateneingang	
Strichcode-Leser (H12)	<ul style="list-style-type: none"> • Liest Strichcode Code 39 • Flexible Datenfeldeingabe
Magnetkartenleser (H13)	<ul style="list-style-type: none"> • 4 konfigurierbare Felder für Patienten-ID • ISO 7810, 7811-1,-2,-3,-4,-5
Intelligenter IC-Kartenleser (H14)	<ul style="list-style-type: none"> • ISO 7816 und EMV 3.1.1 • Unterstützung von SLE 4418/28 und SLE 4443/42

Filter zur Vorbereitung	
Netzspannung	50 oder 60 Hz
Signalverarbeitung	Artefaktunterdrückung und Grundlinienwandern
Filter zur Darstellung – 10-Sekunden-Berichte	
Hochpass	0,05; 0,15 und 0,5 Hz
Tiefpass	40, 100 und 150 Hz
Filter zur Darstellung – Rhythmus	
Hochpass	0,05 und 0,15 Hz
Tiefpass	40, 100 und 150 Hz
Stromversorgung	
Akku	Lithium-Ionen-Akku
Akku-Kapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Im Durchschnitt 30 EKGs oder 30 Minuten kontinuierliche Rhythmus-Erfassung bei vollständig aufgeladenem Akku • Ausfallfreier Betrieb beim EKG-Ausdruck
Akku-Aufladung	4 Stunden bis zur vollen Kapazität
Netzspannung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	max. 60 W
Abmessungen und Gewicht	
Abmessungen	31 x 40 x 21 cm
Gewicht	8,6 kg einschließlich Akku, Patientenkabel
Umgebungsbedingungen	
Betriebsbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • 10 °C bis 40 °C • 10% bis 90% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) • max. Höhe 4.200 m ü.d.M.
Lagerbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • -20 °C bis 50 °C • 10% bis 90% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) • max. Höhe 4.550 m ü.d.M.
Sicherheit und Leistung	
Internationale Normen und Richtlinien	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit IEC 60601-1: 1988 + A1:1991 + A2:1995 • Besondere Festlegungen für die Sicherheit von Elektrokardiographen IEC 60601-2-25: 1993 + A1:1999 • Spezielle Festlegungen für die Sicherheit IEC 60601-2-51: 2003 • US General Requirements for Safety UL 2601-1: 2003 1997 • Diagnostic Electrocardiographic Devices AAMI EC11 1991 (R: 2001) • CAN/CSA-C22.2 No. 601.1-M90 S1:1994 B:1996 • Elektromagnetische Verträglichkeit IEC 60601-1-2 zweite Ausgabe 2001

**Philips Healthcare ist ein Bereich
der Royal Philips Electronics**

So erreichen Sie uns:

www.philips.com/healthcare
healthcare@philips.com

Asien
+49 7031 463 2254

Europa, Naher Osten, Afrika
+49 7031 463 2254

Lateinamerika
+55 11 2125 0744

Nordamerika
+1 425 487 7000
800 285 5585 (gebührenfrei, nur USA)

Deutschland
Philips GmbH
Unternehmensbereich Healthcare
Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg
Telefon 040 2899-0
Fax 040 2899-6666
E-Mail: healthcare.deutschland@philips.com
Internet: www.philips.de/healthcare

Schweiz
Philips AG Healthcare
Allmendstraße 140
8027 Zürich
Telefon 01 488 2426
E-Mail: hc.ch@philips.com
Internet: www.philips.ch/healthcare

Österreich
Philips Austria GmbH
Healthcare
Triester Straße 64
1100 Wien
Telefon 01 60101-0
E-Mail: pms.austria@philips.com
Internet: www.philips.at/healthcare



asimpleswitch.com



© 2012 Koninklijke Philips Electronics N.V.
Alle Rechte vorbehalten.

Philips Healthcare behält sich das Recht vor, ein Produkt zu verändern oder die Herstellung zu jedem Zeitpunkt und ohne Ankündigung oder Verpflichtung einzustellen.

Gedruckt in den Niederlanden.
4522 962 74203 * JUN 2012